



## ONLINE-PRAXISWORKSHOP

# Mieterstrom und Quartiersversorgung planen und erfolgreich umsetzen

Neue Chancen mit dem EEG 2021

12. März 2021



Praxisworkshop für Energiegenossenschaften, Kommunen, Stadtwerke, Energiedienstleister, Klimaschutzmanager, Wohnungsgesellschaften und Architekten

Ein höherer Mieterstromzuschlag, erweiterte Quartierslösungen, Lieferkettenmodell: Das EEG 2021 bietet neue Chancen für Mieterstromprojekte. Das Potenzial für die Nutzung von grünem Strom in Mietshäusern und Wohnquartieren ist enorm. Dezentrale Energielösungen mit Wärme und Strom, Elektrolademöglichkeiten und die Integration von Speichern werden stärker nachgefragt. Welche Chancen dies eröffnet und wie Sie Mieterstromprojekte planen und umsetzen, thematisiert der Praxisworkshop mit den „Mieterstrom-Pionieren“ der Heidelberger Energiegenossenschaft.

Mieterstrom bedeutet im weiteren Sinne die Direktlieferung von Strom durch einen Dritten direkt im Gebäude oder im Quartier an mehrere Parteien. Dies ermöglicht nicht nur neue Solaranlagen in urbanen Räumen, sondern auch Teilhabe und Demokratisierung der Energieversorgungsinfrastruktur.

**Der Praxisworkshop vermittelt Ihnen das fachliche Know-how, Mieterstrommodelle vor Ort zu realisieren (Mehrfamilienhaus, Gewerbe usw.). Grundlage sind Erfahrungen aus erfolgreichen Projekten.**

Sie erfahren, wie Sie die Potentiale für Mieterstrom bewerten und erschließen können und gewinnen ein Verständnis für die Umsetzungsmöglichkeiten. Sie lernen die aktuellen rechtlichen, technischen und energiewirtschaftlichen Details kennen. Zudem werden Quartierslösungen sowie die Kombination mit Elektromobilität und Speichern thematisiert. Das beinhaltet auch Erfahrungen mit dem Einbinden von Mieterinnen und Mietern sowie Wohnungseigentümern. Mit den Workshopunterlagen erhalten Sie eine ausführliche Praxisanleitung.

Der Workshop richtet sich an Betreiber wie Bürgerenergiegenossenschaften, Stadtwerke, Energiedienstleister, Wohnungsgesellschaften, Architekten und Planer sowie Gebäudeeigentümer, die vor Ort erzeugten Solar- oder BHKW-Strom direkt an die Verbraucher im Gebäude liefern wollen.

Die HEG Heidelberger Energiegenossenschaft eG (HEG) ist mit einer im Jahr 2013 in Betrieb genommenen rund 450 kWp großen Mieterstromanlage erfolgreicher Pionier auf dem Feld Mieterstrom. Für ihr Projekt hat sie den Deutschen Solarpreis 2014 gewonnen. Die HEG hat im Jahr 2018 ein integriertes Quartiersversorgungskonzept mit Elektromobilität und Zwischenspeicherung umgesetzt. Damit gewann sie einen Ideenwettbewerb und wurde mit dem Contracting Preis Baden-Württemberg ausgezeichnet.

### Ziele / Nutzen

- ⇒ Die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen verstehen (Mieterstromgesetz usw.)
- ⇒ Die praktische Umsetzung im Detail kennenlernen (Kundenanlage, Vollversorgung, Pflichten als Energieversorger, Anerkennung durch den Netzbetreiber, Wechselprozesse usw.)
- ⇒ Die technische Umsetzung im Detail kennenlernen (Messkonzepte, Summenzählermodell, digitale Abrechnungssysteme, Smartmetering)
- ⇒ Planung und Umsetzung von Quartierslösungen in Kombination mit Elektromobilität und Speichern
- ⇒ Von erfolgreichen Projekten lernen.

## Das Programm im Überblick

Den interaktiven Onlineworkshop bieten wir Ihnen über die professionelle E-Learning-Plattform OLAT an, die auch Universitäten nutzen. Die Arbeitsformen sind Impulsvorträge, Fragen und Diskussion, eine Videodemonstration der Quartiersversorgung in Heidelberg und Übungsphasen der Teilnehmenden. Nach dem Workshop stehen die Referenten im Kursraum auf OLAT noch eine Zeitlang für weitere Fragen zur Verfügung, die Teilnehmenden können sich in einem Forum untereinander austauschen.

⇒ Impuls:

### **Die zweite Halbzeit der Energiewende: Die zentrale Bedeutung von Gebäuden und Quartieren**

Prof. Dr. Peter Birkner, *Geschäftsführer des House of Energy e.V.*

⇒ Vortrag:

### **Solarstrom vom Dach für Mieter, Grundlagen zu Kundenanlagen und Messkonzepten**

⇒ Vortrag:

### **Rechtliche Rahmenbedingungen**

(EEG 2021, Handhabung von Abgaben, Anmelde- und Veröffentlichungspflichten, Erfahrungen aus der Praxis) – Fragen und Diskussion

## Praxisreferent

**Andreas Gißler**

HEG Heidelberger Energiegenossenschaft eG

⇒ Vortrag:

### **Solarstrom direkt – praktische Umsetzung und Erfahrungen**

(Kalkulation Stromtarif, Wechselprozesse, Abrechnung, Vertrieb)

⇒ Praxisbeispiel 1 mit Videodemonstration:

HEG Heidelberger Energiegenossenschaft eG  
**„Ganzheitliche Quartiersversorgung von Wohnprojekten“**

⇒ Interaktive Praxisübung zur Quartiersversorgung:  
**Quartiersversorgung planen**

⇒ Erfahrungsaustausch, Diskussion, Perspektiven während des Onlineworkshops und im Anschluss daran im virtuellen Kursraum.

## Veranstalter



### **Netzwerk Energiewende jetzt e.V.**

Kronstraße 40  
76829 Landau  
[www.netzwerk-energiewende-jetzt.de](http://www.netzwerk-energiewende-jetzt.de)

### **Ansprechpartner**

Rainer Lange  
Tel.: 0170 235 11 55  
[info@netzwerk-energiewende-jetzt.de](mailto:info@netzwerk-energiewende-jetzt.de)

### **Ort und Termin**

**12. März 2021**  
9:30 - 15:45 Uhr

Drei Einheiten von maximal  
90 Minuten mit einer  
45-minütigen Mittagspause

### **Teilnahmebeitrag**

290,- € + 7 % MwSt.: Regulärer Beitrag für Mitarbeiter von Firmen, Stadtwerken, Kommunen, Wohnungsbaugesellschaften, Energieagenturen, Vorstände von großen Genossenschaften u.a. (Jahresumsatz > 250 TEUR)

130,- € + 7 % MwSt.: Ermäßigter Beitrag für Vorstände und Aufsichtsräte aus kleinen Energiegenossenschaften, Solarvereinen, u.a. (Jahresumsatz < 250 TEUR), Doktoranden mit Stipendium sowie zertifizierte Projektentwickler/innen für Energiegenossenschaften

Mitglieder des Netzwerk Energiewende jetzt e.V., der Bürgerwerke eG und des House of Energy, die Energiegenossenschaften in Rheinland-Pfalz sowie Studierende erhalten eine Ermäßigung von 30 € (netto) auf den regulären bzw. ermäßigten Teilnahmebetrag.

Im Beitrag sind die Workshopunterlagen und Hintergrundmaterial enthalten.

**Anmeldung:** Mit dem Anmeldebogen oder per E-Mail an: [info@netzwerk-energiewende-jetzt.de](mailto:info@netzwerk-energiewende-jetzt.de)